



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. **180/26**

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

GEGENSTAND:

Beauftragung des Unternehmens Fuchs Technik GmbH mit der Lieferung von Fernbedienungen für die drei Schranken im Bereich des Gemeindebauhofs sowie den Schranken beim Pendlerparkplatz (CIG BAC8C08B74)

OGGETTO:

Incarico all'impresa Fuchs Technik Srl della fornitura di telecomandi per le tre sbarre situate nell'area del cantiere comunale nonché la sbarra presso il parcheggio per pendolari (CIG BAC8C08B74)

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

12.03.2026 - ore 10:00 Uhr

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Rienzner Rosa Maria	Vize-Bürgermeisterin	Vicesindaca
Dapoz Marco	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Kraler Harald	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota
X		

Seinen Beistand leistet der Gemeinsekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

Happacher Dr. Michael

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

Rainer Klaus

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

VORAUSSCHICKT, dass der Koordinator des Gemeindebauhofs bei der Gemeindeverwaltung den Bedarf an zusätzlichen Fernbedienungen für die bestehenden Schrankenanlagen angemeldet hat. Konkret betrifft dies die drei Schranken im Bereich des Gemeindebauhofs sowie den Schranken beim Pendlerparkplatz. Diese Schranken dienen der geregelten Zufahrt und gewährleisten, dass ausschließlich berechnete Fahrzeuge Zugang zu den jeweiligen Bereichen erhalten;

DARAUF HINGEWIESEN, dass sich derzeit in jedem Dienstfahrzeug des Bauhofs jeweils eine Fernbedienung zur Bedienung der Schranken befindet. Im laufenden Betrieb sind jedoch zwei Fernbedienungen defekt geworden und nicht mehr funktionsfähig. Darüber hinaus ist der Fuhrpark in letzter Zeit erweitert worden, sodass zusätzliche Fahrzeuge in Betrieb genommen wurden, für welche bislang noch keine entsprechenden Fernbedienungen zur Verfügung stehen;

DARAUF HINGEWIESEN, weiters, dass, um einen reibungslosen Arbeitsablauf sicherzustellen, es erforderlich ist, dass jedes Einsatzfahrzeug jederzeit eigenständig Zufahrt zu den gesicherten Bereichen erhält. Das Fehlen einer funktionsfähigen Fernbedienung führt zu Verzögerungen im Betriebsablauf und erschwert die Organisation der täglichen Arbeiten. Zusätzlich wird es als zweckmäßig erachtet, einige Fernbedienungen als Reserve bereitzuhalten, um bei Defekten oder Verlusten umgehend reagieren zu können und Unterbrechungen im Arbeitsbetrieb zu vermeiden;

BERÜCKSICHTIGT, dass aus den genannten Gründen die Anschaffung von insgesamt zehn Fernbedienungen vorgesehen wird. Die Lieferung umfasst auch die fachgerechte Programmierung der Geräte, damit diese mit den bestehenden Schrankenanlagen kompatibel sind und ordnungsgemäß in Betrieb genommen werden können;

HERVORGEHOBEN, dass die gegenständliche Maßnahme der Aufrechterhaltung eines effizienten und störungsfreien

LA GIUNTA COMUNALE

PREMESSO che il coordinatore del cantiere comunale ha segnalato all'Amministrazione comunale la necessità di telecomandi aggiuntivi per le sbarre esistenti. In particolare, la richiesta riguarda le tre sbarre situate nell'area del cantiere comunale nonché la sbarra presso il parcheggio per pendolari. Tali sbarre garantiscono un accesso regolamentato e assicurano che solo i veicoli autorizzati possano accedere alle rispettive aree;

RILEVATO che attualmente ogni veicolo di servizio del cantiere è dotato di un telecomando per l'azionamento delle sbarre. Nel corso dell'attività ordinaria, tuttavia, due telecomandi si sono guastati e non sono più funzionanti. Inoltre, il parco veicoli è stato recentemente ampliato, con la conseguente messa in servizio di ulteriori mezzi per i quali non sono ancora disponibili i relativi telecomandi;

RILEVATO altresì che, al fine di garantire un regolare svolgimento delle attività lavorative, è necessario che ogni veicolo operativo possa accedere in modo autonomo e in qualsiasi momento alle aree protette. La mancanza di un telecomando funzionante comporta ritardi nelle operazioni e rende più complessa l'organizzazione del lavoro quotidiano. Si ritiene inoltre opportuno disporre di alcuni telecomandi di riserva, così da poter intervenire tempestivamente in caso di guasto o smarrimento ed evitare interruzioni dell'attività lavorativa;

CONSIDERATO che, per le motivazioni sopra esposte, si prevede l'acquisto complessivo di dieci telecomandi. La fornitura comprende anche la programmazione professionale dei dispositivi, affinché siano compatibili con le barriere esistenti e possano essere correttamente messi in funzione;

EVIDENZIATO che l'intervento in oggetto è finalizzato a garantire un funzionamento efficiente e privo di interruzioni nell'ambito del

Betriebsablaufs im Bereich des Gemeindebauhofs sowie des Pendlerparkplatzes dient und daher sachlich gerechtfertigt ist;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für öffentliche Verträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

NACH FESTSTELLUNG, dass gegenwärtig auf der Homepage <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> keine aktive Rahmenvereinbarungen für die einzelnen Leistungen der gegenständlichen Ausschreibung bestehen;

NACH FESTSTELLUNG, dass für gegenständliche Lieferung/Dienstleistung auf der Webseite der AOV keine Bezugspreise im Sinne des Art. 21-ter, Abs. 5 des L.G. Nr. 1/2002 veröffentlicht sind;

NACH FESTSTELLUNG, dass auf dem Elektronischen Markt des Landes (EMS) keine entsprechende Zulassungsbekanntmachung vorhanden ist;

NACH DAFÜRHALTEN, deshalb ein eigenes autonomes Verfahren abzuwickeln;

FESTGESTELLT, dass der Auftragswert unter € 140.000,00 (Dienstleistungen und Lieferungen) bzw. unter € 150.000,00 (Arbeiten) liegt;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 26, Abs. 1, Buchstaben a) und b), und Abs. 3 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, wonach die Vergabestellen Bauleistungen unter € 150.000,00 und Dienstleistungen und Liefere-

cantiere comunale e del parcheggio per pendolari e risulta pertanto oggettivamente giustificato;

VISTO l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni, ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i contratti pubblici (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

CONSTATATO che al momento non esistono sul sito <http://www.bandialtoadige.it> convenzioni-quadro attive con riferimento ai singoli prestazioni della presente gara;

CONSTATATO che per il servizio/la fornitura in oggetto non sono pubblicati sul sito web dell'ACP prezzi di riferimento ai sensi dell'art. 21-ter, c. 5 della L.P. n. 1/2002;

CONSTATATO che sul Mercato elettronico della provincia (MEPAP) non è disponibile un relativo bando di abilitazione;

RITENUTO pertanto di esperire una propria autonoma procedura;

ACCERTATO che il valore dell'affidamento è inferiore a € 140.000,00 (servizi e forniture) ossia inferiore a € 150.000,00 (lavori);

VISTO l'art. 26, co 1, lettere a) e b), nonché co. 3 della L.P. 17.12.2015, n. 16, a norma del quale le stazioni appaltanti procedono all'affidamento diretto per lavori di importo inferiore a € 150.000,00 e per servizi e for-

rungen unter € 140.000,00 mittels Direktauftrag, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, vergeben, wobei die einzuladenden Wirtschaftsteilnehmer aus dem Verzeichnis laut Art. 27 unter Einhaltung der Grundsätze der Rotation, des freien Wettbewerbs, der Gleichbehandlung, der Nichtdiskriminierung, der Transparenz und der Verhältnismäßigkeit ermittelt werden;

NACH DAFÜRHALTEN des Gemeindeausschusses, da es sich um ein Vorhaben mit geringer Komplexität und kurzer Dauer handelt, gemäß Art. 33 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, das Kriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes allein auf der Grundlage des Preises anzuwenden;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Ausschreibung aus folgenden Gründen nicht in Lose im Sinne von Art. 28, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 aufgeteilt wird:

- keine Beeinträchtigung des Wettbewerbes. Die Teilnahme von Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben, einschließlich ortsnahen Unternehmen, ist gewährleistet;
- die Vertragsleistungen müssen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden, nachdem sie eng miteinander verbunden sind;
- es handelt sich um einen niedrigen Betrag, weshalb die Aufteilung in Lose zu unverhältnismäßigem Verwaltungsaufwand führen würde;

DARAUF HINGEWIESEN, dass laut APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu € 500.000,00 für Bauarbeiten das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann;

DARAUF HINGEWIESEN, dass nach Durchführung einer Markterhebung mittels des telematischen Verzeichnisses der Wirtschaftsteilnehmer des Landes ein diesbezügliches Angebot des Unternehmens Fuchs Technik GmbH, MwSt.-Nr. 00496810219, eingeholt worden ist;

nitüre di importo inferiore a € 140.000,00, anche senza consultazione di più operatori economici, selezionando gli operatori economici da invitare dall'elenco di cui all'art. 27, nel rispetto dei principi di rotazione, libera concorrenza, parità di trattamento, non discriminazione, trasparenza e proporzionalità;

RITENUTO dalla giunta comunale trattandosi di un progetto di bassa complessità e breve durata, di utilizzare ai sensi dell'art. 33 della L.P. 17.12.2015, n. 16 il criterio dell'offerta economicamente più vantaggiosa sulla base del solo prezzo;

CONSIDERATO che la gara non viene suddivisa in lotti ai sensi dell'art. 28, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per i seguenti motivi:

- nessuna pregiudicazione della concorrenza. La partecipazione delle microimprese, piccole e medie imprese, anche di prossimità, è garantita;
- le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche, devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro;
- si tratta di un importo esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe un onere amministrativo sproporzionato;

RILEVATO che, secondo la linea guida PAB n. 10, approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 665 dell'08.08.2023, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per forniture e servizi e fino a € 500.000,00 per lavori l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, co. 5 della L.P. n. 16/2015 può essere presunta;

DATO ATTO che, a seguito di una indagine di mercato svolta tramite consultazione dell'elenco telematico della Provincia Autonoma di Bolzano, è stata inoltrata relativa richiesta di offerta all'impresa Fuchs Technik Srl, Part.IVA 00496810219;

der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln;

NACH erfolgter Beratung;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Finanzierung der Gesamtausgabe von € 1.179,81, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, mit den Mitteln aus dem Haushalt der Gemeinde bestritten wird;

MIT Verweis auf:

- die Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU des Europäischen Parlaments;
- das GvD. vom 31.03.2023, Nr. 36 und entsprechende Anhänge i.g.F.;
- das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 i.g.F.;
- das L.G. vom 22.10.1993, Nr. 17 i.g.F.;
- in die APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4;
- das GvD. vom 09.04.2008, Nr. 81 i.g.F.;
- das L.G. vom 12.12.2016, Nr. 25 i.g.F.;
- das geltende einheitliche Strategiedokument;
- den geltenden Haushaltsvoranschlag;
- die programmatischen Richtlinien zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages;
- die geltende Verordnung zur Regelung der Verträge;
- die geltende Verordnung über das Rechnungswesen;
- die geltende Satzung dieser Gemeinde;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" abgegeben wurden:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck

YWgDosJCCCdfFrIKVptQQtaqY1sSQPu1i7mcBfeiToY=

- für die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerab-

provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;

ESATURITA la discussione;

CONSIDERATO che al finanziamento della spesa totale di € 1.179,81, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, viene fatto fronte con i fondi di bilancio del comune;

RICHIAMATI:

- le direttive 2014/23/UE, 2014/24/UE e 2014/25/UE del Parlamento europeo;
- il D.Lgs. 31.03.2023, n. 36 e rispettivi allegati i.v.;
- la L.P. 17.12.2015, n. 16 i.v.;
- la L.P. 22.10.1993, n. 17 i.v.;
- la linea Guida PAB n. 4;
- il D.Lgs. 09.04.2008, n. 81 i.v.;
- la L.P. 12.12.2016, n. 25 i.v.;
- il documento unico di programmazione in vigore;
- il bilancio di previsione corrente;
- gli atti programmatici di indirizzo attuativi del bilancio;
- il vigente regolamento per la disciplina dei contratti;
- il vigente regolamento sulla contabilità;
- il vigente Statuto di questo Comune ;

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del servizio competente - impronta digitale

- per la regolarità contabile: da parte del Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale

druck

Rdl6ZrbZFj/tf0c9jGvPAmgIj5aV8YBVQDJCK8I9nrl=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. das Unternehmen Fuchs Technik GmbH, MwSt.-Nr. 00496810219, mit der Lieferung von Fernbedienungen für die drei Schranken im Bereich des Gemeindebauhofs sowie den Schranken beim Pendlerparkplatz für einen Betrag von € 967,06 (+ MwSt.) in Übereinstimmung mit dem Angebot vom 04.03.2026 zu beauftragen;
2. die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bilden, auch wenn sie materiell nicht beiliegen, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln, zu genehmigen;
3. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 36, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden muss, da der Ausschreibungsbetrag unter € 40.000,00 liegt;
4. den Vertrag im Sinne des Art. 18 des GvD. Nr. 36/2023 in elektronischer Form mittels Korrespondenz gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen in Form eines Briefwechsels abzuschließen;
5. den Bürgermeister zu beauftragen und zu ermächtigen, denselben Vertrag zu unterzeichnen;
6. darauf hinzuweisen, dass im Sinne des Art. 32, Absatz 1 des L.G. Nr. 16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen für Vergaben bis zu einem Betrag von € 150.000,00, die über elektroni-

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. di incaricare l'impresa Fuchs Technik Srl, Part.IVA 00496810219, della fornitura di telecomandi per le tre sbarre situate nell'area del cantiere comunale nonché la sbarra presso il parcheggio per pendolari per un importo di € 967,06 (+ IVA), giusta l'offerta in data 04/03/2026;
2. di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante della presente deliberazione anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;
3. di dare atto che, ai sensi dell'art. 36, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per l'affidamento in oggetto non deve essere prestata alcuna garanzia, in quanto l'importo a base di gara è inferiore a € 40.000,00;
4. di stipulare il contratto in forma elettronica mediante corrispondenza secondo l'uso commerciale, consistente in un apposito scambio di lettere, ai sensi dell'art. 18 del D.Lgs. n. 36/2023;
5. di incaricare e autorizzare il Sindaco a sottoscrivere il contratto medesimo;
6. di dare atto che, ai sensi dell'art. 32, comma 1 della L.P. n. 16/2015, i controlli relativi alle dichiarazioni sul possesso dei requisiti di partecipazione per affidamenti fino ad un importo di € 150.000,00, svolti con strumenti elet-

sche Instrumente abgewickelt werden, von der Agentur durchgeführt werden, die das zentrale telematische Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer stichprobenartig kontrolliert;

tronici, vengono effettuati dall'Agencia che controlla centralmente a campione l'elenco telematico degli operatori economici;

7. als Verantwortlichen für die Durchführung den zuständigen Gemeindefereenten zu ernennen;

7. di designare quale responsabile dell'esecuzione l'assessore comunale competente;

8. die Gesamtausgabe von € 1.179,81, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, dem geltenden Haushaltsvoranschlag wie folgt anzulasten:

8. di imputare la spesa totale di € 1.179,81, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, al bilancio di previsione vigente nel modo seguente:

Transport und Recht auf Mobilitätsförderung	Mission 10 Missione	Trasporti e diritto alla mobilità
Straßennetz und -infrastrukturen	Programm 05 Programma	Viabilità e infrastrutture stradali
	Titel 1 Titolo	
Ordentliche Wartung und Reparaturen	Kapitel 10051.0320900 capitolo	Manutenzione ordinaria e riparazioni
Ordentliche Wartung und Reparaturen von unbeweglichen Gütern	Ebene 5 . Livello U.1.03.02.09.004	Manutenzione ordinaria e riparazioni di beni immobili
Grundlage	967,06 €	Imponibile
MwSt. 22%	212,75 €	IVA 22%
Gesamtsumme	1.179,81 €	Totale
2026	1.179,81 €	2026
2027	0,00 €	2027
2028	0,00 €	2028

9. den genannten Betrag nach Überprüfung der ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages gegen Vorlage der Rechnung ohne Fassung eines eigenen Beschlusses zu liquidieren und auszubezahlen, sofern er sich innerhalb der Grenzen der vorliegenden Ausgabenverpflichtung bewegt;

9. di liquidare e pagare il citato importo, previo controllo della regolare esecuzione dell'incarico, dietro presentazione della fattura, senza adozione di apposita deliberazione, qualora sia ricompreso nei limiti del presente impegno di spesa;

10. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autono-

10. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione

men Region Trentino-Südtirol“ eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;

11. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Innichen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 “Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol“ in Anbetracht der Dringlichkeit der Angelegenheit für unverzüglich vollziehbar zu erklären.

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindeausschuss Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage reduziert.

autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;

11. di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 n.t.v..

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, stante l'urgenza di provvedere.

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister/Il Sindaco

Rainer Klaus

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale

Letto, confermato e sottoscritto:

Der Sekretär/Il Segretario

Happacher Dr. Michael

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale
